

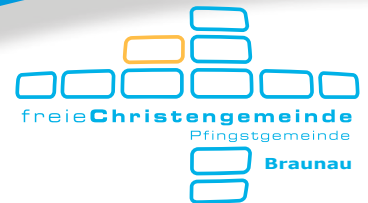
Gemeindebrief

09/2017

Freie Christengemeinde Braunau



Deinem Gott
darfst du deine
Wege gut und
gern anvertrauen.
Er enttäuscht dich
nicht, alles wird
gut.
(Psalm 37,5)



Kontakte:

Stvt. Gemeindeleiter:
Felix Spitzwieser
Tel.: 0664 351 1759
felix.spitzwieser@outlook.at

Rumänischer Zweig:
Conny Kepp
Tel.: +49 157 73462380
corneliukepp@gmx.de

Jugend:
Simon Spitzwieser
Tel.: 0680 124 3763
Simon.sp@live.at

Pastor:
Edwin Jung
Tel.: 0676 896 926 00
edwin.jung@fcgoe.at

www.fcg-braunau.at



Liebe Gemeinde!

An der Natur lässt sich erkennen, dass langsam der Herbst ins Land zieht, selbst wenn wir den Sommer noch nicht loslassen wollen. Ich freue mich auch noch auf viele warme Sommertage. In den Geschäften werden schon eifrig die Schulsachen gekauft und Familien bereiten sich schon auf den baldigen Schulalltag vor. Auch im Gemeindealltag nimmt man anhand der vielen Prospekte wahr, dass offenbar ein intensiver Herbst beginnt.

Das stimmt! Neben unserem „**Vorplatzprojekt**“, das in die nächste Runde geht, werden wir den nächsten **Alpha-Kurs** am 22. September starten. Dazu laden wir diejenigen ein, die erst kurz in die Gemeinde kommen, und Menschen aus eurem Umfeld, die Interesse haben mehr über den christlichen Glauben zu erfahren.

Die „**Bibelschule für alle**“ startet ebenso durch. Dazu laden wir alle Mitglieder der Gemeinde ein, insbesondere auch die Arbeitsbereichsleiter und Mitarbeiter. In einer Zeit der besonderen Herausforderungen an unseren christlichen Glauben ist es unumgänglich die Bibel zu kennen und dadurch Gottes Willen für jeden Einzelnen verstehen zu lernen.

Den Schülern und Studenten wünsche ich für das neue Schul- und Studienjahr, viel Freude und Erfolg.

Euer Edwin

Freie Christengemeinde Braunau

5280 Braunau
Laabstraße 36
Verantw. Inhalt:
Pastor Edwin Jung

Freie Christengemeinde
RAIBA Braunau
IBAN: AT87 3406 0000 0861 5882
BIC: RZOOAT2L060

Einfach nur genial



Shake Youth Camp 2017

Heuer waren wir Braunauer wieder am Jugendcamp vom 06. - 12. August in der Steiermark vertreten. Ein großes Highlight war sicher die neue Location, eine technische Berufsschule, in Eibiswald. Die Schule bot alles was man sich wünschen konnte. Einzelduschen, Mehrbettzimmer viele Seminarräume, anliegender Fußballplatz, Fitnessstudio, Tischtennis, Kegelbahn usw. Mit unseren 190 Teilnehmern hatten wir hier gut Platz und haben auch die Möglichkeit für die nächsten Jahre weiterzuwachsen.

Das Thema in diesem Jahr war:

„1 Gott, 1 Glaube, 1 Ziel“ - 1 LIFE und dieses Thema wurde besonders gut von unserem Sprecherpaar Mel und Tanja Calingo rübergebracht. Die Familie aus Madrid hat sehr viel Zeit in die Teilnehmer am Camp investiert und sie war ein großer Segen für jeden einzelnen.

Wir hatten sehr intensive, lebensverändernde Gottesdienste, geniale Lobpreiszeiten, verschiedenste Seminare und Workshops und auch die sportlichen Aktivitäten kamen keinesfalls zu kurz.

Es fand das alljährliche „Battle“ statt, bei dem die verschiedenen Kleingruppen gegeneinander an unterschiedlichen Stationen antraten, sowie das legendäre Volleyball- und Fußballturnier.

Beim Fußballturnier konnten unsere Jungs gemeinsam mit einigen Freistädtern den 3. Platz erreichen. Nächstes Jahr wird es dann wohl der Sieg. :)

Das Camp war wieder eine wunderbare Zeit, die eindeutig nicht vergeudet, sondern lebensverändernd ist und ich kann es jedem Jugendlichen und Teenager nur ans Herz legen nächstes Jahr bei einer der Shake Youth Veranstaltungen dabei zu sein.

Anna R.

Gemeindebibelschule

Freie Christengemeinde Braunau

28.-30.09. Ekklesiologie

26.-28.10. Prinzipien des Glaubens

Gemeindebibelschule für ALLE!

Start am 28. September!

Infos & Anmeldung:

Gemeindebibelschule FCG Braunau

bibelschule@fcg-braunau.at

Koordinator: Erich Wirgler, Tel: +43 650 8747720





Royal Rangers Pfadfinder Stamm Braunau

*Du hast Lust auf Abenteuer, Interesse
am Außergewöhnlichen und
einen Drang zur Natur?
Dann bist du bei uns genau richtig!*

Hin und wieder zurück! 31. Juli bis 5. August.

Es braucht einige Zeit um die Erlebnisse eines Royal Rangercamps zu verarbeiten und Erinnerungen kommen hoch, die viel Freude bereiten. Wie immer sind es aber die kleinen Dinge im Leben die wichtig sind.

Erste Eindrücke:

Etwas, das alle Royal Rangers auszeichnet, ist Pünktlichkeit. So kamen wir am 31. Juli, nach kurzem Photoshooting vor der Gemeinde, auch rechtzeitig auf den Weg. Zwei Stunden Anfahrt in den Bayerischen Wald sind nicht wirklich eine Herausforderung. (Letztes Jahr Eurocamp in Polen ca. 9 Stunden Fahrt.)

Allerdings traf uns nach Ankunft der Kulturschock in Form eines sehr markanten Dialektes, der uns das ganze Camp über begleitete. ;)

Der zweite Erfahrung waren die ungewöhnlich hohen Temperaturen, die uns 19 Ranger mit voller Wucht erwischten. Einerseits toll, wenn das Wetter super ist, andererseits suchten wir permanent nach Schatten und kalten Getränken.



Das Camp:

Während nach der Ankunft ein Teil der Rangers unter Anleitung von Herbert, Michael und Jonas die 4 Zelte aufbauten, verbrachte der Rest damit das Mittagessen vorzubereiten und andere Aufgaben zu erledigen. Essen hält Leib und Seele zusammen, speziell auf einem Camp. Dazu muss gesagt werden, dass wir nur die besten Materialien eingekauft haben.

Der Speiseplan war so vielfältig wie unsere Aktivitäten. Grillen, Cevapcici, Kartoffelgulasch, Schinkennudeln, Wurstsalat, uvm. Für die Ausflüge hatten wir zusätzlich Lunchpakete vorbereitet.

Übers Wasser:

Neben einem Ausflug in einen Tierpark, wo unter anderem Wolfs- und Luchsjunge zu sehen waren, hatten wir vor allem das Thema Kanu auf dem Programm. Das Ziel, die Gruppenbildung und die Stärkung der Teams, stand ganz oben auf der Agenda. Es gab aber noch einen weiteren Gedanken, der betraf das Thema "Kanu-Ranger". Da wir in Simbach/Braunau mit einem großen Fluss und vielen Altwässern gesegnet sind, hatten wir schon vor geraumer Zeit darüber gesprochen, ob wir uns spezialisieren sollen. Kanus sind da naheliegend. Unter diesen Gesichtspunkten starteten wir die zwei Kanutrails am schwarzen Regen.





Learnig by doing:

Nach umfangreicher Einweisung mit dem Umgang von Kanus durch den Veranstalter, wurden die Schwimmwesten angelegt und das Abenteuer Fluss konnte beginnen. Da nur Vicky, Heinz, Herbert und ich als Leiter vor Ort waren, durften die Juniorleiter Michael und Jonas, mit Unterstützung von Markus, die Leitung von zwei Kanus übernehmen.

Der erste Tagestrail ging von Blaibach ca. 25 Kilometer Flussabwärts Richtung Cham/Regensburg. Dieser Abschnitt ist einer der interessantesten und reizvollsten am ganzen Regen. Riesige Rundlinge "unter" und über Wasser, durch die alle Kanus gesteuert werden mussten. Nicht einfach, aber alle 5 Kanus schafften diese Etappe mit Bravour. Am ersten Abend waren auf Nachfrage schon fast alle einer Meinung: "Kanu fahren ist cool".

Dem Himmel so nah:

Am Tag darauf war Wandern angesagt. Bei wirklich tollem Wetter, nicht ganz so heiß und der Himmel leicht bewölkt, ging es zum Kaitersberg, dem Hausberg in der Region. Dort, laut Aussage vom Campingplatzbesitzer, können wir eine Räuberhöhle erkunden und eine grandiose Aussicht auf 1000 Meter Höhe über den bayerischen Wald erhalten.

Was die Höhle vom "Räuber Heigl" betrifft, so war das eine eher mühsame Angelegenheit. Letztendlich hatten nur zwei Ranger das "Vergnügen", die ca. 2x 2 Meter große Höhle, die nach Herberts Schilderung mega unspektakulär war, zu sehen. Um diese Höhle



überhaupt zu finden, legte Herbert die dreifache, anstrengende Strecke, bergauf/bergab zurück. (*Meinen Respekt für diesen Einsatz.*) Da wir aber einen anderen Rückweg wählten, konnten die restlichen Ranger die Höhle nicht besichtigen. Der versprochene Blick vom Gipfelkreuz runter in die Wälder und Täler war dafür wirklich sehenswert. Immer zwei Kinder - in Begleitung eines Erwachsenen - durften an die steile Felskante unter das Gipfelkreuz um den Ausblick zu genießen.

Am Tag darauf waren wir noch mal ca. 20 km auf dem Wasser. Auf diesem Abschnitt brachten uns vor allem Technik und Muskelkraft ans Ziel.

Zur Ruhe kommen:

Täglich, nach den Ausflügen, dem Baden und Spielen, wurden die Kinder und Leiter mit einer Andacht aufgebaut. Untermalt durch Vickys Gitarre gab es Lobpreiszeit und im Anschluss noch lustige Lieder, dazu Stockbrot oder Popcorn, was auch andere Kinder vom Campplatz sehr lecker fanden.

Abschließend ist von meiner Seite aus zu sagen: das Camp hat allen Kindern total gut gefallen. Die positiven Feedbacks der Eltern unterstreichen das - was sehr motivierend für uns Leiter ist. Und jeder, ob jung oder alt, egal wie offen oder zurückhaltend, hat viele Eindrücke mit nach Hause nehmen können. Genau das macht ein Royal Rangerscamp für mich zu etwas ganz besonderem.

Alois ■

Wer Interesse hat seine Kinder den Rangers anzuvertrauen oder eventuell selbst als Leiter in der Kinder-/Jugendarbeit tätig werden möchte, hat am 23. September ab 14 Uhr die Gelegenheit, sich die Royal Rangers mal genauer anzusehen. Da starten wir ins neue Ranger-Jahr. Wir freuen uns auf dich!



Die beste Entscheidung



Als wir am Samstag, dem 12. August nach Zeilarn aufbrachen, regnete es in Strömen. In einer Stunde sollte die Taufe von Jonathan im Pool ihres Gartens stattfinden. Aber wie, wenn es so regnet und kalt ist? Als wir ankamen, war das Wetter wie ausgewechselt, die Sonne kam zum Vorschein und vertrieb sogar die Kälte. Es schien so, als ob die Wolken über Zeilarn aufgerissen wurden und der Himmel strahlend seine Bestätigung schenkte. Der Grill stand bereit, ein Zelt für die Besucher war aufgebaut und der Pool wartete einladend auf den Täufling. Herzlichst wurden wir alle von Holger & Monika begrüßt. Jeanette & Patrick starteten gerade ihren Soundcheck und genossen offensichtlich die erhöhte Terrassenbühne. Langsam trödelten alle Gäste ein, Verwandte, Bekannte, Freunde und Gemeindemitglieder, vorneweg die Teenies und die Royal Rangers in ihrer Kluft. Ein tolles Bild! Die Atmosphäre war von Erwartung und Freude geprägt. Dann ging's los. Holger begrüßte die Anwesenden und gab einige Gedanken weiter, die ihn an diesem Tag beschäftigten. Anschließend führten uns Jeanette und Patrick in den Lobpreis. Zu einem richtigen Taufgottesdienst gehört nun mal auch eine Taufpredigt, die ich als Pastor der FCG Braunau hielt. Nach einem

kurzen aber bewegenden Zeugnis von Jonathan, ging's ab in den Pool (der zugegebenermaßen wärmer war als die Luft draußen). Ein spezieller Augenblick, alle Augen waren auf das Geschehen im Pool gerichtet. Es schien mir als ob sogar die unsichtbare Welt den Atem anhielt, als Jonathan sein „Ja“ zur Taufe laut hinausposaunte und wir ihn im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes taufeten. Freude, klatschen und Lobpreis folgten dieser großartigen Entscheidung.

Danach wurde der Grill gestartet, große Mengen an Fleisch durften nicht fehlen, ebenso schmackhafte Beilagen gefolgt von einem umfangreichen Kuchenbuffet. Ja, es gab Grund zum Feiern, insbesondere wenn ein junger Mensch – der sein ganzes Leben noch vor sich hat – sich entscheidet, Jesus ganz nachzufolgen, mutig den Schritt der Taufe zu gehen und damit zu bekennen, dass er sich zu Jesus Christus halten will.

Wir wünschen Jonathan zu seinem Entschluss, Gottes reichen Segen und Gottes Führung und Berufung für sein weiteres Leben.

Edwin J.

Sei dabei! Mitarbeiter gesucht

Arbeitsbereich	Wir suchen	Voraussetzungen	Ansprechpartner
Royal Rangers	Helfer, weiblich/männlich, mit dem Ziel 2018 den NTC (Ausbildung zum Royal Ranger) zu absolvieren, um dann als Teamleiter im Stamm mitzuarbeiten.	Ein Herz für Kinder, Liebe zur Natur, Mitglied in der FCG Braunau	Alois Lehner Herbert Wimmer
Kinderdienst			
Kindergottesdienste	Unterstützung für den Auf- und Abbau, Essen und Trinken vorbereiten, Betreuung der Spiele.	Ein Herz für Kinder. Freudigkeit, die nächste Generation zu fördern.	Sigrid & Erich Wirgler
Sonntagsschule	4 Mitarbeiter für unterschiedliche Altersgruppen.		
Sonntagscafé	Leiter und Mitarbeiter, die das Sonntagscafé betreuen; Kuchen, Torten etc. organisieren und den Verkauf machen.	Ein freundliches Auftreten, Freude zum Dienst an Menschen; Visionär.	Edwin & Inge Jung

Geburtstage im September

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag!

Alois Lehner	02.09.
Emil Solomon	09.09.
Markus Bota	11.09.
Magdalena Wimmer	15.09.
Sigrid Wirgler	16.09.
Raphaela Frauscher	19.09.
Rudolf Asen	25.09.
Isabel Huebner	28.09.

Jonathan Stepputtis	05.09.03
Felix Schmidt	10.09.10
Annalena Wirgler	12.09.03
Constantin Farah	12.09.07

*Es ist nie zu spät, das zu sein,
was du hättest sein können.*

George Eliot

Wir wünschen euch neue Visionen und Ziele und Vertrauen in die Gnade Gottes um sie zu erreichen.

Die Gemeindeleitung

Der neue Vorplatz

Spenden für das Vorplatzprojekt nehmen wir gerne an.

Ihr könnt das mit dem Vermerk: „Vorplatz“ auf unser Projektkonto der Volksbank überweisen:

Volksbank Braunau
AT46 4263 0387 1134 0000
BIC: VBOEATWWSRD

Sag es weiter



Wir starten am 22. September mit dem nächsten ALPHA-KURS.

Anmeldungen liegen auf.



Termine September 2017

Sonntag, 03.09.	
Gottesdienst	09.30 Uhr
Rumänischer Gottesdienst	17.00 Uhr

Mittwoch, 06.09.	19.30 Uhr
Gebetsabend	

Sonntag, 10.09.	
Gottesdienst	09.30 Uhr
Rumänischer Gottesdienst	17.00 Uhr

Mittwoch, 13.09.	19.30 Uhr
Gebetsabend	

Sonntag, 17.09.	
Gottesdienst	09.30 Uhr
Rumänischer Gottesdienst	17.00 Uhr

Mittwoch, 20.09.	19.30 Uhr
Gebetsabend	

Sonntag, 24.09.	
Gottesdienst	09.30 Uhr
Rumänischer Gottesdienst	17.00 Uhr

Mittwoch, 27.09.	19.30 Uhr
Gebetsabend	

Sonntag, 01.10.	09.30 Uhr
Gottesdienst	

AVC Missionstag am Samstag, 7. Oktober in der FCG Braunau mit Pastor Waldemar Sardacuk, Hamid & Corry und anderen Gästen. Mit Mittagsbüffet, Kaffee & Kuchen.

Gottesdienste:	10.00 Uhr & 14.30 Uhr
-----------------------	--------------------------

Gottesdienst mit Pastor Waldemar Sardacuk	
Sonntag, 8. Oktober,	09.30 Uhr
und im rumänischem Gottesdienst	um 17.00 Uhr